

Pressemitteilung

Bei der UEFA Euro 2024 übernimmt das DRK den Großteil der notfallmäßigen medizinischen Versorgung und Betreuung der Fans und Spieler vor Ort

Auch das DRK in Westfalen-Lippe läuft sich warm: Einsätze bei Spielen in Dortmund und Gelsenkirchen, bei Trainings und bei Public Viewings

Münster, den 13.06.06.2024
21/2024

51 Spiele, 10 Standorte, #einRotesKreuz. Das DRK übernimmt den Großteil der notfallmäßigen medizinischen Versorgung und Betreuung der Fans und Spieler vor Ort. An neun Standorten – in Berlin und Leipzig in Kooperation mit dem ASB sowie in Düsseldorf, Köln, Dortmund, Frankfurt, Gelsenkirchen, München und Stuttgart eigenständig – werden die Einsatzteams aus den DRK-Landesverbänden tätig. „Allein in Westfalen-Lippe werden insgesamt rund 1 800 DRK-Einsatzkräfte aktiv sein, um mit ihrem Fachwissen und Engagement für einen sicheren und reibungslosen Ablauf des internationalen Sportereignisses zu sorgen“, so die Landesrotkreuzleiterin des DRK-Landesverbandes Westfalen-Lippe Tanja Knopp bei einem gemeinsamen Pressegespräch mit dem DRK-Kreisverband Gelsenkirchen am 12. Juni in Gelsenkirchen. „In Gelsenkirchen werden zum Beispiel pro Spieltag insgesamt ca. 140 Einsatzkräfte des DRK im Einsatz sein“, berichtete der Kreisgeschäftsführer des DRK-Kreisverbandes Gelsenkirchen Johannes Heinrich. „Neben dem Sanitätswachdienst in der Arena AufSchalke gehören auch der Sanitätsdienst in der Gelsenkirchener Trabrennbahn, dem Fan Meeting Point für die englischen Fans mit einer Kapazität von 40 000 Gästen, zu unseren Aufgaben. Außerdem sorgen wir für die Beförderung von Fußballfans mit Beeinträchtigung und die Verpflegung der Einsatzkräfte.“

**DRK-Landesverband
Westfalen-Lippe e. V.**
Kommunikation

Sperlichstraße 25
48151 Münster
www.DRK-westfalen.de

Claudia Zebandt
Tel: 0251 9739-137
Claudia.Zebandt@
DRK-westfalen.de

Die sieben Grundsätze der Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung

- Menschlichkeit
- Unparteilichkeit
- Neutralität
- Unabhängigkeit
- Freiwilligkeit
- Einheit
- Universalität

Im Rahmen der Fußball-EURO 2024 sei das Rote Kreuz nämlich nicht nur bei den Spielen in den Stadien in Dortmund und Gelsenkirchen präsent, erklärte Tanja Knopp. „Unsere Ehrenamtlichen sind ebenso bei den Vorbereitungstagen vor den Spielen, öffentlichen Trainingseinheiten und Public Viewings im Einsatz. Wenn zum Beispiel am Tag vor einem Spiel Trainingseinheiten der teilnehmenden Mannschaften angesetzt sind, sorgen wir mit einem Team aus fünf Spezialisten – darunter ein Notarzt, ein Sanitätshelfer, ein Notfallsanitäter, ein Rettungssanitäter und ein Rettungswagenfahrer – für die medizinische Absicherung auf und neben dem Platz. Darüber hinaus wird die Bereitstellung der vielen Patiententransportzüge, Betreuungsplätze und Behandlungsplätze an den Spielorten bzw. in Bereitschaft im Rahmen des Katastrophenschutzes des Landes NRW an jedem Spieltag hunderte weitere unserer ehrenamtlichen Einsatzkräfte binden“, ergänzt die Landesrotkreuzleiterin. Neben all dem würden die sommerlichen Sanitätswachdienste des Roten Kreuzes im Rahmen von Schützenfesten, Konzerten, Reitturnieren etc. natürlich auch noch erbracht werden.

Die Beteiligung des DRK im Rahmen der Fußball EURO 2024 unterstreiche die Bedeutung des ehrenamtlichen Engagements und die Kompetenz in der Notfallversorgung, die das Rote Kreuz in die Gemeinschaft einbringe, so Knopp. „Das Rote Kreuz ist bestens vorbereitet, und wir freuen uns auf die anstehenden Aufgaben, auch wenn uns bewusst ist, dass sie herausfordernd sein werden. Wir vertrauen auf unsere vielen und gut ausgebildeten Ehrenamtlichen aus den DRK-Ortsvereinen und -Kreisverbänden in Westfalen-Lippe“.